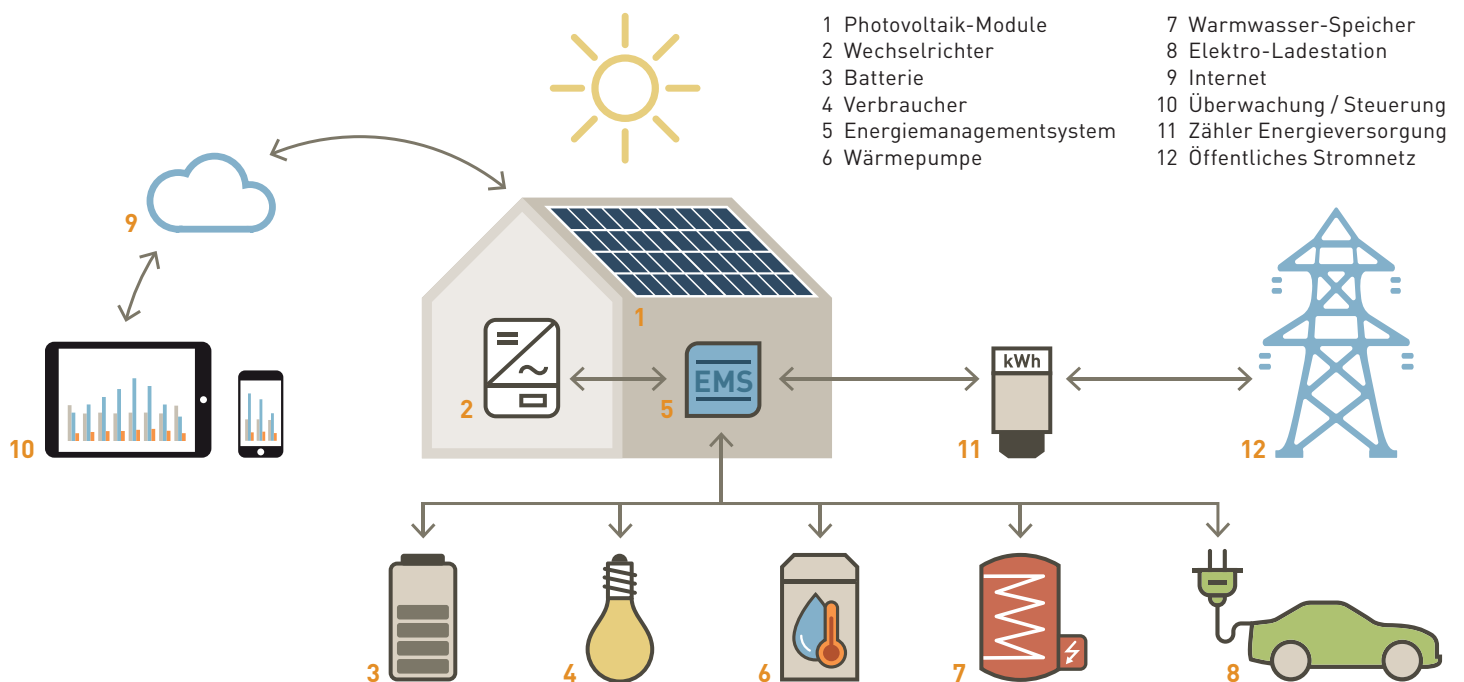


# Smart Home – das intelligente Zuhause

Ihr Gebäude benötigt drei verschiedene Energiesysteme, um ihre Bedürfnisse abzudecken: eine Heizung, Warmwasseraufbereitung und Stromversorgung. In einem intelligenten Zuhause wird die Energie im Haus optimal erzeugt, gespeichert und geregelt, dadurch sparen Sie Energie und Kosten und erreichen eine hohe Unabhängigkeit.



**Produktion** | Die Photovoltaik-Module [1] erzeugen Strom. Der Wechselrichter [2] wandelt den Strom in netzkonforme Energie um und versorgt die Verbraucher [4] wie das Licht.

**Speicherung** | Die Batterie [3] liefert die Energie um nachts vom günstigen erneuerbaren Strom zu profitieren. Mit der Notstromfunktion können die wichtigsten Verbraucher bei Netzausfall weiterhin betrieben werden.

**Optimierungen** | Einige Verbraucher [4] können Sie durch ihr eigenes Verhalten optimieren und Energie sparen. Um den erzeugten Strom selbst zu verwenden schaltet das Energiemanagementsystem (EMS) [5] grosse Verbraucher, wie die Wärmepumpe [6], den Warmwasser-Speicher [7] und die Elektro-Ladestation [8] automatisch

bei genügend Sonnenstrom ein. So wird nur die überschüssige Energie in der Batterie [3] gespeichert. Grosse Verbraucher werden so bereits am Tag optimal aufgeladen, ohne die Batterie zu belasten. Das E-Auto [8] kann auf eine sofortige Ladung umgestellt werden.

**Visualisierung** | Via Internet [9] überwachen Sie Produktion und Verbrauch der Solarstromanlage. Mit der App können Sie den Energiefluss mit Ihrem PC oder Smartphone [10] steuern.

**Überschuss** | Überschüssiger Strom wird über den Zähler der Energieversorgung [11] in das öffentliche Stromnetz [12] eingespeist und vom Energieversorger vergütet.